

Gotthold Ephraim Lessing (1729-1781)

Auf die schöne Tochter eines schlechten Poeten

Der Vater reimt und suchet allen,
Nicht wenig Kennern, zu gefallen.
Die Tochter buhlt: oh! straft sie nicht!
Das gute Kind will allen,
5 Wie ihres Vaters Reim, gefallen.

An ebendieselbe

Dein braunes Mädchen, Freund, ist schön:
10 Das muß ihr auch der Neid gestehn.
So schön, daß man es gern vergißt,
Daß sie ein wenig buhrlisch ist;
So schön, daß man es gar vergißt,
Daß ihr Papa ein Reimschmied ist.
(69 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/lessing/sinnged/chap086.html>